

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 21

Illustration: [s.n.]
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

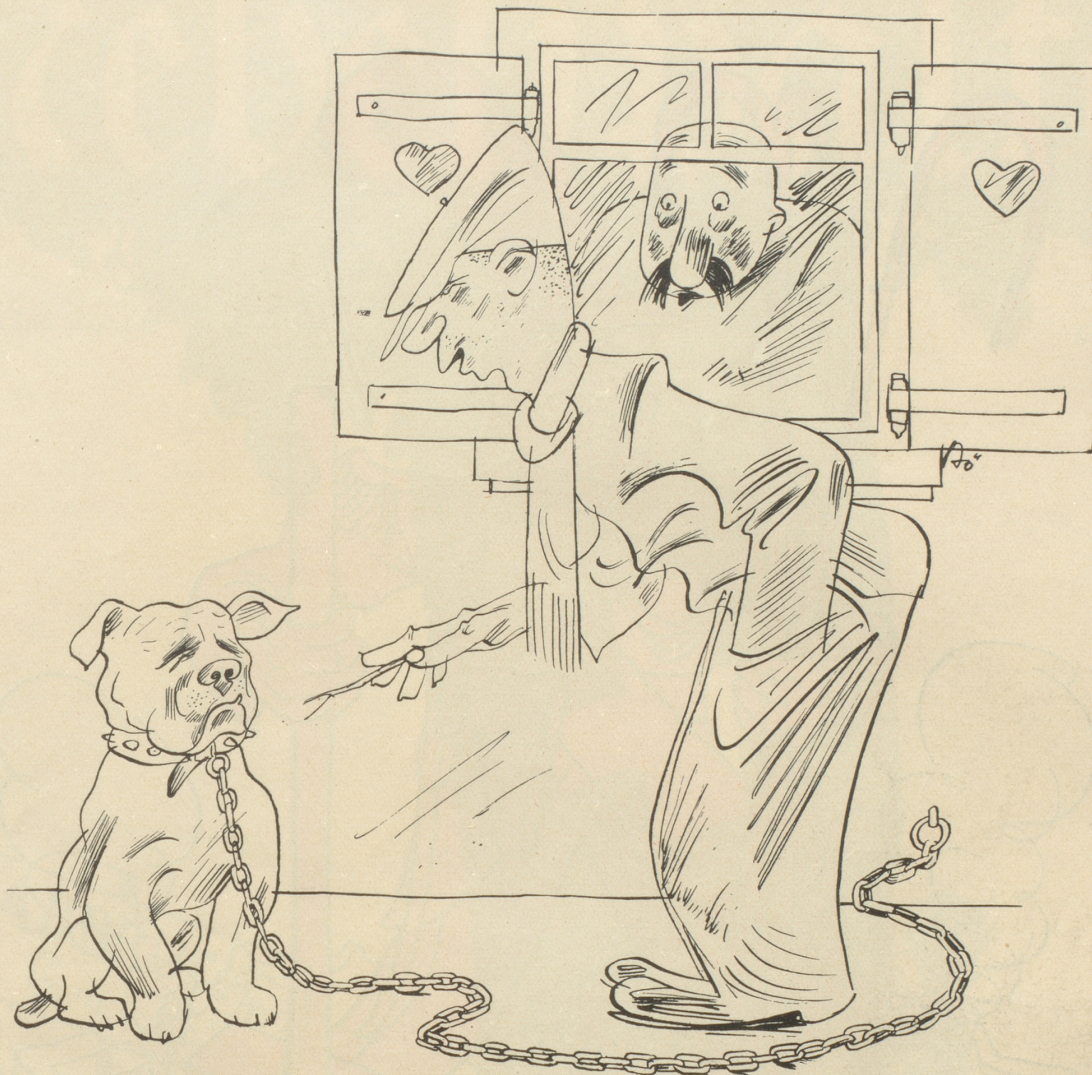
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Sie chönd vo Glück säge dass min Hund a der Chettle isch
sucht würd er Sie jetzt näh!“

Wenn Bomben platzen

Schön ist die Geste der Entrüstung, besonders, wenn sie angebracht, wo nicht, da wirkt sie Verwüstung, wobei der böse Dritte lacht.

Ach, aus Märtyrern wurden Buben, das Frontenschild ward arg befleckt, dieweil verschiedene Kinderstuben erwiesen sich als böse verdreckt.

Doch dieses will mir nicht gefallen, dass ausgerechnet jene Kreise nun ihrerseits Entrüstung lallen, die Hass gepredigt, laut und leise,

selbst lüstern nach der Diktatur bloss schimpfen auf die Konkurrenz, und dadurch wieder zeigen nur wie wunderschön die Konsequenz.

Omar

Tatsächlich passiert

In X. ist unter dem Patronat des schwarz-roten Rates ein neues Spital gebaut worden und der Architekt war so anständig, von dem bewilligten Kredit noch etwas übrig zu lassen. Jetzt tritt der Rat nochmals zusammen um zu beraten, auf welche Weise man das Geld vollends verbauen könne. Die Konservativen sind für eine Kapelle, der rote Niekohl plädiert für ein Narrenhaus, das sei notwendiger. Da ruft der schwarze Peter dazwischen: Wir beraten hier über

das allgemeine Wohl und nicht über Ihre persönlichen Bedürfnisse! E.H.

Junge Ehepaare

lesen im Luzerner Tagblatt:

In Frage kommen nur Mieter die an eine exakte Ordnung gewöhnt, reinlich und ruhig sind. Junge Ehepaare werden nicht berücksichtigt.

Damit ist endlich die bange Frage gelöst, die die Menschheit seit Jahren beschäftigte: «Was macht der Mayer auf dem Himalaya?» Denn wo sollte er sonst eine Wohnung suchen? Kali

Weisflog Bitter

pur
und
gespritzt